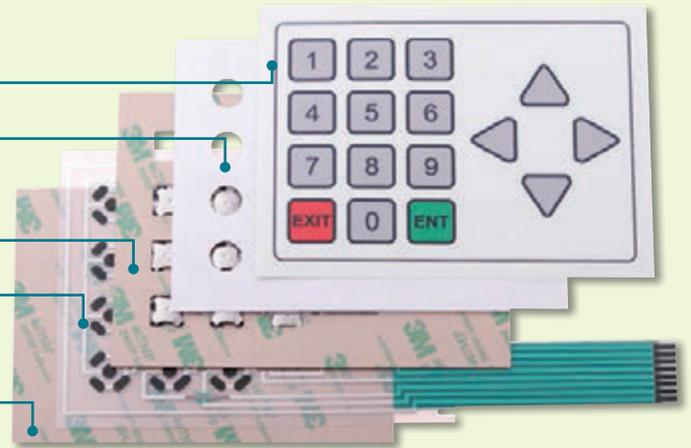


**Schichtenaufbau einer flexiblen Folientastatur**

1. Designfolie
2. Kombination:  
Sicherheitsfolie/ Klebefolie für Designfolie
3. Spacer mit Luftkanälen
4. Leiterbahnfolie mit integrierten  
Schaltelementen (Schaltfolie)
5. Klebeschichtbasis, rückseitig klebend

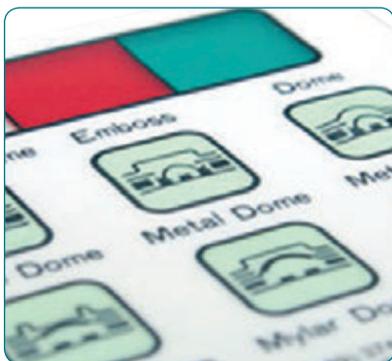


Die Folientastatur wird als mehrschichtig verklebter Folienschichtaufbau gefertigt. Als Schaltfolien kommen silberleitlackbedruckte Polyesterfolien zum Einsatz. Die untere und obere Schaltfolie wird durch eine Distanzfolie auf Abstand gehalten. Der Kontakt schließt sich bei Druck auf die obere Designfolie im Bereich der Taste. Höherwertige Folientastaturen sind mit Federschnappscheiben als Schaltelement

ausgeführt. Über der oberen Schaltfolie befindet sich die Designfolie. Diese ist transparent und hat eine feinstrukturierte oder glatte Oberfläche. Die Folie kann mit beliebigen Farben und Informationsinhalten bedruckt werden. Fühlbare Tastenabgrenzungen mit Rand-, Dom- oder Tastenprägung erzeugen ein gutes taktiles Schaltgefühl und geben dem Finger eine gute Führung.

**Applikationsbeispiele**

- Geräte- und Apparatebau
- Consumerprodukte aller Art
- Massenprodukte
- Computerspiele und elektronisches Spielzeug
- Mobile Datenerfassungsterminals
- Medizin- und Analysetechnik



**Entscheidende Technologievorteile**

- Leicht zu reinigen
- Industrietauglich und flach
- Sicher geschützt vor Staub und Feuchtigkeit
- Individuell passende Controller lieferbar
- Komfortabler Einbau durch Einkleben
- Polyesterfolie unempfindlich gegen viele Chemikalien
- Anschlussfahnen für Nullkraft-Steckverbinder oder angecrimppte Steckverbinder
- Individuelle Layout- und Farbgestaltung
- Fühlbare Tastenabgrenzungen mit Rand-, Dom- oder Flächenprägung